

Die Hungerkrankheit : die Konzentrationslagerkrankheit und ihre Komplikationen

Autor(en): **Scheurer, E.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **23 (1950)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-516964>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Suppenkonserven	Kisten zu 400 Port.	per Port. à 60 g	Fr. —.17
Frühstückskonserven	Kisten zu 200 Port.	per Port. à 65 g	Fr. —.36
Militärzwischenverpflegung	Kisten zu 100 bzw. 200 Port.	per Port. à 90/100 g	Fr. —.52
Kondensierte Milch, ungezuckert	Kisten zu 48 Büchsen	per Büchse à 340 g	Fr. —.90
Vollmilchpulver	Büchsen zu 500 g		
	Kisten zu 24 Büchsen	per Büchse à 500 g	Fr. 3.10
Konzentrierte Bouillon	Büchsen zu 1 kg		
	Cartons zu 6 kg	per Büchse à 1 kg	Fr. 6.30
Verschiedene Konserven:			
Weiße Bohnen	Kisten	per Büchse à 880 g	Fr. —.90
Linsen	Kisten	per Büchse à 865 g	Fr. —.90
Grünerbsen	Kisten	per Büchse à 880 g	Fr. 1.—
Konfitüre	Kisten	per Büchse à 500 g	Fr. 1.—
Tomatenextrakt	Kisten	per Büchse à 410/475 g	Fr. 1.—
Schachtelkäse	Kisten zu 200 Port.	per Port. à 60 g	Fr.—.30,5
Zwieback	Kisten zu 100 Port.	per Port. à 200 g	Fr. —.45
Knäckebrötchen	Kisten zu 100 Port.	per Port. à 150 g	Fr. —.45
Fleischkonserven	Kisten zu 100 Port.	per Port. à 200 g	Fr. 1.40
Kalbfleischkonserven	Cartons zu 24 Dosen	per Dose à 315 g	Fr. 1.85
Futtermittel:			
Hafer	Säcke zu 70 und 75 kg	per 100 kg	Fr. 48.—
für Brieftauben:			
Futterweizen	Säcke zu 100 kg	per 100 kg	Fr. 58.—
Futtergerste	Säcke zu 80 kg	per 100 kg	Fr. 42.—
Futtermais	Säcke zu 100 kg	per 100 kg	Fr. 46.—
Futterwicken	Säcke zu 90 kg	per 100 kg	Fr. 66.—
Heu	Ballen zu ca. 40 kg	per 100 kg	Fr. 30.—*)
Stroh (Kantonnements- und Stallstroh)	Ballen zu ca. 40 kg	per 100 kg	Fr. 13.—*)
Nur für Festungen:			
Brot		per kg	Fr. —.48
Backmehl	Säcke zu 50 kg	"	Fr. —.40
Kochsalz	"	"	Fr. —.10
Käse in Laiben	"	"	Fr. 4.30

*) Diese Preise sind nicht gültig für Selbsteinkäufe der Truppe.

Bei den Proviantbestellungen sind die Artikel in der Reihenfolge der Preisliste aufzuführen.

Die Hungerkrankheit

(Die Konzentrationslagerkrankheit und ihre Komplikationen).

Diese Krankheit, die man in allen Konzentrationslagern beobachten konnte, muß wegen der mangelhaften und ungenügenden Ernährung mit dieser letztern in Zusammenhang stehen, und wurde deswegen auch als Hungerkrankheit bezeichnet, oder nach Sowjetrussischen Gelehrten als Dystrophia alimentaris.

Man unterscheidet zwei grundsätzliche Formen der Hungerkrankheiten:

- a) Die trockene (alimentäre) Dystrophie ohne Schwellungen,
- b) Die ödematöse alimentäre Dystrophie mit Schwellungen.

Der Verfasser gibt die theoretische Ernährung der Lagerinsassen und deren hartes Arbeitsleben bekannt, sowie Photographien der scheußlich abgemagerten Menschen; denn die Ernährung (theoretisch gerade genügend) war in Praxis mangelhaft in Menge und Qualität. Es ist klar, daß die Nahrung im Konzentrationslager auch in bezug auf die Vitamine ungenügend war. Nach dem Autor ist die Bezeichnung Hungerkrankheit als alimentäre Dystrophia nicht genau. Ihre beiden Formen Dystrophia zirca und odematosa, sind keineswegs verschiedene Krankheitsformen (sui generis), sondern sind verschiedene Einleitungsstadien ein und derselben Krankheit. Zu diesen beiden Stadien kommt noch das Stadium der lokalen Ödeme hinzu. Die Symptome der Krankheit und vor allem die Diarrhöe, welche toxischer, oder toxisch-bakterieller Natur ist. Zu den weitem Symptomen gehört die beschleunigte Senkung der roten Blutkörperchen, die hypochrome Anämie, Herabsetzung des Harnsäurespiegels und Erhöhung des Kalziumspiegels. Die Eiweißmenge und der Harnstoff im Blute sind normal. Der Blutdruck ist hypodynam, die Herztätigkeit beschleunigt und vor dem Exitus unregelmäßig. Die Sektion ergab eine Atrophie sämtlicher Organe. In den Pleurahöhlen Transsudate. Als besonders wichtige und rasch verlaufende Komplikation trat die Tuberkulose auf. — Der Verlauf war kapriziös und, nach dem Grade der Schädigung des Organismus, bzw. nach dem Stadium der Hungerkrankheit, sehr veränderlich. Der Grundfaktor der Behandlung war eine entsprechende Ernährung, die aber als normale Ernährung, nicht von allen Kranken ertragen wurde. Man mußte von Fall zu Fall entscheiden, was man zu essen vorsetzen mußte. Pharmakotherapeutisch gab man Biomalz, welches in den verschiedenen Stadien immer gut vertragen wurde. Von den Sulfonamidpräparaten standen zur Verfügung: Cibazol, Sulfidin, Irgafen. Der Verfasser verabreichte bis zur vollständigen Genesung die Vitamine A, B, C und D; bei Tuberkulose Kalziumpräparate. (Von Z. Makomaski, in: „Internationale Zeitschrift für Vitaminforschung“, Nr. 19, 1947, S. 35—61.)

Dr. Sch.

Offizielle Mitteilungen des



Schweiz. Fourierverbandes

Stellenvermittlung **Fourier Großmann Werner**

Nr. 1: Fourier, 29 Jahre alt, Buchdruckfachmann mit kaufmännischen und fremdsprachlichen Kenntnissen, sucht selbständigen Posten als Drucksachendisponent, Reklamechef oder ähnliches in Industrie, Handel oder Verwaltung. Gründliche Kenntnisse der Buchdruckbranche inkl. Drucksachenkalkulation und andern Reproduktionsverfahren. Guter Geschmack, eigene Ideen, bewährter Organisator, seriöser Charakter.

Nr. 2: Fourrier, 32 ans, solide formation commerciale et très bonne culture générale, possédant le français et l'allemand, cherche Poste de confiance.

Nr. 3: Fourier, 26 Jahre alt, in ungekündigter Stellung als Buchhalter, sucht selbständigen Posten als Chef- oder Alleinbuchhalter in Handels-, Industrie- oder Gewerbebetrieb. Absolut bilanzsicher. Wohnort Zürich.

Nr. 4: Fourier-Kpl., 22 Jahre alt, Kaufmann, sucht Stelle als Buchhalter oder Korrespondent (deutsch und französisch). Bevorzugt werden Landesprodukte- oder Lebensmittel-Geschäfte. Eintritt gemäß Vereinbarung.